

Herausgeber**Ferdinand Schliehe, Osnabrück**

Jürgen Bengel, Freiburg
 Wilfried H. Jäckel, Freiburg/Bad Säckingen
 Uwe Koch, Hamburg
 Bernd Petri, Frankfurt/M.
 Paul W. Schönle, Konstanz

Ehrenherausgeber

Kurt-Alphons Jochheim,
 Erfstadt-Lechenich

Beirat

Achim Backendorf, Bonn
 Hans Helge Bartsch, Freiburg
 Wolfgang Blumenthal, Geesthacht
 Ralph Brennecke, Berlin
 Christian Bühler, Wetter
 Hermann Delbrück, Wuppertal
 Sieglind Ellger-Rüttgardt, Berlin
 Thomas Ewert, München
 Hermann Faller, Würzburg
 Klaus Fasshauer, Krefeld
 Jürgen Fischer, Witten
 Peter Frommelt, Schauffing

Bernhard Greitemann, Bad Rothenfelde
 Hans-Günter Haaf, Berlin
 Walther Heipertz, Nürnberg
 Eckart Jacobi, Ulm
 Here Klosterhuis, Berlin
 Thomas Kohlmann, Greifswald
 Christian Krauth, Hannover
 Heinrich Kunze, Bad Emstal
 Michael Linden, Berlin
 Wilfried Mau, Halle (Saale)
 Friedrich Mehrhoff, Berlin
 Matthias Morfeld, Magdeburg
 Christoph Nachtigäller, Berlin
 Franz Petermann, Bremen
 Ute Pröschel, Datteln
 Heiner Raspe, Lübeck
 Kay Rauterberg, Bad Schönborn
 Wolfgang von Renteln-Kruse, Hamburg
 Hans-Martin Schian, Köln
 Klaus Schüle, Köln
 Wilfried Schupp, Herzogenaurach
 Wolfgang Seger, Hannover
 Wolfgang Seyd, Hamburg
 Wolfgang Slesina, Halle-Wittenberg
 Gerold Stucki, München
 K.-Dieter Voß, Essen
 Felix Welti, Neubrandenburg
 Juhani Wikström, Helsinki
 Christian Zippel, Berlin

Organschaften**Deutsche Vereinigung
für Rehabilitation****Bundesarbeitsgemeinschaft
für Rehabilitation****Deutsche Gesellschaft
für Rehabilitationswissenschaften****Indexiert in**

MEDLINE
 SCOPUS
 Science Citation Index Expanded
 PSYINDEX

Verlag

Georg Thieme Verlag KG
 Rüdigerstraße 14
 70469 Stuttgart
www.thieme.de/rehabilitation
www.thieme-connect.de/ejournals

Herausgeber

Dr. F. Schliehe, An der Blankenburg 18, 49078 Osnabrück

Prof. Dr. Dr. Jürgen Bengel, Institut für Psychologie, Abt. Rehabilitationspsychologie und Psychotherapie, 79085 Freiburg

Prof. Dr. W. H. Jäckel, Universitätsklinikum Freiburg, Abt. Qualitätsmanagement und Sozialmedizin, Breisacher Str. 62/Haus 4, 79106 Freiburg

Prof. Dr. Dr. U. Koch, Institut und Poliklinik für Medizin. Psychologie, Zentrum für Psychosoziale Medizin des UKE, Martinistr. 52, Haus S35, 20246 Hamburg

B. Petri, Bundesarbeitsgemeinschaft für Rehabilitation, Walter-Kolb-Straße 9–11, 60594 Frankfurt am Main

Prof. Dr. Dr. P. W. Schönle, Klinische Neuropsychologie und Neurorehabilitation, Schubertstr. 10, 78464 Konstanz

Verlag

Georg Thieme Verlag KG Stuttgart · New York, Rüdigerstr. 14, 70469 Stuttgart

Postfach 30 11 20, 70451 Stuttgart

Telefon 07 11-89 31-0

www.thieme.de,

www.thieme.de/fz/rehabilitation

www.thieme-connect.de/ejournals

Leserservice:

Telefon 07 11-8931-321,

Fax 07 11-89 31-422

E-mail: aboservice@thieme.de

Herstellung:

Telefon 07 11-89 31-249,

Fax 07 11-89 31-394

E-mail: Ulrike.Czischek@thieme.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil

Thieme.media Pharmmedia GmbH

Rüdigerstr. 14, 70469 Stuttgart

Postfach 30 11 20, 70451 Stuttgart

Telefon 07 11-89 31-245

E-mail: Andreas.Schweiger@pharmmedia.de

Informationen für Leser

Wir bitten unsere Abonnenten, Adressänderungen unverzüglich dem Verlag mitzuteilen, um eine reibungslose Zustellung der Zeitschrift zu gewährleisten. Die Deutsche Post AG kann dem Verlag die neue Anschrift mitteilen, auch wenn kein Nachsendeantrag gestellt wurde. Hinweis nach § 4 der Postdienst-Datenschutzverordnung: Gegen diese Weitergabe der Adressdaten kann beim Verlag Widerspruch eingelegt werden.

Geschützte Warenbezeichnungen oder Handelsnamen werden nicht in jedem Fall besonders kenntlich gemacht. Aus dem Fehlen eines solchen Hinweises kann nicht geschlossen werden, dass es sich um einen freien Warennamen handelt.

Allgemeine Informationen

Die Zeitschrift Die Rehabilitation (ISSN 0034-3536) erscheint zweimonatlich.

Das Abonnement wird zum Jahreswechsel im Voraus berechnet und zur Zahlung fällig. Preis für ein Einzelheft: 44,00 zuzügl. Versandkosten ab Verlagsort. Preisänderungen vorbehalten. Die Bezugsdauer verlängert sich jeweils um ein Jahr, wenn bis zum 30. September keine Abbestellung vorliegt.

Online

Die wissenschaftlichen Arbeiten der Zeitschrift stehen online in Thieme-connect zur Verfügung; siehe www.thieme-connect.de/ejournals. Der Zugang ist für persönliche Abonnenten im Preis enthalten. Über kostenpflichtige Zugangsmöglichkeiten und Lizenzen für Institutionen (Bibliotheken, Kliniken, Firmen etc.) informiert Sie gerne Bernd Heß, E-mail: thieme-connect@thieme.de.

Diese Zeitschrift bietet Autoren die Möglichkeit, ihre Artikel gegen Gebühr in Thieme-connect für die allgemeine Nutzung frei zugänglich zu machen. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an rehabilitation@thieme.de.

Bezugspreise*	Abo	Versand	gesamt
Jahrespreis			
Inland	194,00	17,80	211,80
Europa	194,00	26,80	220,80
Übersee	194,00	32,40	226,40

Vorzugspreis für Mitglieder der Deutschen Vereinigung für Rehabilitation und der Bundesarbeitsgemeinschaft für Rehabilitation

Inland	134,00	17,80	151,80
Ausland	134,00	32,40	166,40

*in (D), unverbindlich empfohlene Preise

Informationen für Autoren

Ansprechpartner für Manuskripte sowie Gestaltungsrichtlinien und andere Informationen für Autoren entnehmen Sie bitte den Autorenhinweisen www.thieme.de/fz/rehabilitation/autorenhinweise.html. Grundsätzlich werden nur solche Arbeiten angenommen, die vorher weder im Inland noch im Ausland veröffentlicht worden sind. Die Manuskripte dürfen auch nicht gleichzeitig anderen Publikationsorganen zum Abdruck angeboten werden. Mit der Annahme des Manuskriptes erwirbt der Verlag für die Dauer der gesetzlichen Schutzfrist die ausschließliche Befugnis zur Wahrnehmung der Verwertungsrechte im Sinne des Urheberrechtsgesetzes. Den Erstautoren stehen 25 Sonderdrucke als PDF ihrer Arbeiten kostenfrei zur Verfügung.

Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe und Buchbesprechungen zu kürzen bzw. auszugsweise zu veröffentlichen.

Copyright

Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen auch z. B. durch Fotokopie, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

For users in the USA

Authorization of photocopy items for internal or personal use, or the internal or personal use of specific clients, is granted by Georg Thieme

Verlag KG Stuttgart · New York for libraries and other users registered with the Copyright Clearance Center (CCC) Transactional Reporting Service, provided that the base fee of \$ 10.00 per copy of each article is paid directly to CCC, 22 Rosewood Drive, Danvers, MA 01923, 0034-3536/06 \$ 10.00.

For reprint information in the US, please contact International Reprint Corporation, 287 East "H" St., Benicia, CA 94510, USA; phone: 1-707-746-8740, fax 1-707-746-1643; email: irc@intlreprints.com.

Wichtiger Hinweis

Wie jede Wissenschaft ist die Medizin ständigen Entwicklungen unterworfen. Forschung und klinische Erfahrung erweitern unsere Erkenntnisse, insbesondere was Behandlung und medikamentöse Therapie anbelangt. Soweit in diesem Heft eine Dosierung oder eine Applikation erwähnt wird, darf der Leser zwar darauf vertrauen, dass Autoren, Herausgeber und Verlag große Sorgfalt darauf verwandt haben, dass diese Angabe dem Wissensstand bei Fertigstellung der Zeitschrift entspricht.

Für Angaben über Dosierungsanweisungen und Applikationsformen kann vom Verlag jedoch keine Gewähr übernommen werden. Jeder Benutzer ist angehalten, durch sorgfältige Prüfung der Beipackzettel der verwendeten Präparate und gegebenenfalls nach Konsultation eines Spezialisten festzustellen, ob die dort gegebene Empfehlung für Dosierungen oder die Beachtung von Kontraindikationen gegenüber der Angabe in dieser Zeitschrift abweicht. Eine solche Prüfung ist besonders wichtig bei selten verwendeten Präparaten oder solchen, die neu auf den Markt gebracht worden sind.

Jede Dosierung oder Applikation erfolgt auf eigene Gefahr des Benutzers. Autoren und Verlag appellieren an jeden Benutzer, ihm etwa auffallende Ungenauigkeiten dem Verlag mitzuteilen.

Printed in Germany

Satz: Macmillan India Limited, Bangalore

Druck und Bindung: druckhaus köthen GmbH, Köthen

© Georg Thieme Verlag KG
Stuttgart · New York 2009

Heft 1	(Februar 2009)	= Seite	1 – 58
Heft 2	(April 2009)	= Seite	61 – 125
Heft 3	(Juni 2009)	= Seite	127 – 187
Heft 4	(August 2009)	= Seite	189 – 255
Heft 5	(Oktober 2009)	= Seite	257 – 322
Heft 6	(Dezember 2009)	= Seite	325 – 382

Aus der BAR

- 123 Nachtigal, G., I. Nürnberger
Festakt zum 40-jährigen Bestehen der Bundesarbeitsgemeinschaft für Rehabilitation im Februar 2009 in Berlin – Eröffnung und Begrüßung

Aus der DGRW

- 252 Arbeitsgruppe „Bewegungstherapie“, DGRW
Ziele und Aufgaben der Arbeitsgruppe „Bewegungstherapie“ in der Deutschen Gesellschaft für Rehabilitationswissenschaften (DGRW)
- 185 Ewert, T.
Bericht über die 7. Nationale ICF-Anwenderkonferenz am 11.3.2009 in Münster

Aus der DVfR

- 238 Reinsberg, B.
Rehabilitation für die Zukunft – Deutsche Vereinigung für Rehabilitation feierte ihr 100. Gründungsjubiläum im April 2009 in Berlin
- 244 Die Behindertenrechtskonvention der Vereinten Nationen – Eine erste Stellungnahme der Deutschen Vereinigung für Rehabilitation
- 247 Die Nutzung der ICF bei der Ausgestaltung der Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben (berufliche Rehabilitation) – Empfehlung der Deutschen Vereinigung für Rehabilitation vom 31.3.2009
- 240 „Arbeit möglichst jedem zugänglich machen“

Beitrag zur Diskussion

- 111 Poersch, M., M. Schmitt
Das „Rubikon-Missverständnis“ – ein häufiges Motivationsproblem in der medizinischen Rehabilitation (psychisch) kranker Erwerbstätiger

Bericht

- 182 Reusch, A., V. Ströbl, E. Trempa
Tagung „Patientenorientierung in der Rehabilitation – 10 Jahre vernetzte Rehabilitationsforschung in Bayern“ vom 6.–7.11.2008 in Würzburg
- 184 Reusch, A.
Vereinsgründung Zentrum Patientenschulung e. V.
- 321 Riedel, H.-P., C. Schmidt
Wissenschaftliche Fachgruppe RehaFutur
- 115 Schian, M., M. Schmollinger
„Ensuring a Society for All“ – 21. Weltkongress von Rehabilitation International im August 2008 in Quebec, Kanada

- 118 Zimmermann, I., A. Aeustergerling
„Das Rehabilitationsrecht in der Praxis der Sozialleistungsträger“ – Bericht zur Tagung des Sozialrechtverbundes Norddeutschland am 6. und 7. November 2008 in Neubrandenburg

Berufliche Rehabilitation

- 375 Riedel, H.-P., S. Ellger-Rüttgardt, H. Karbe, M. Niehaus, A. Rauch, H.-M. Schian, C. Schmidt, T. Schott, H. Schröder, W. Spijkers, U. Wittwer
Die Zukunft der beruflichen Rehabilitation Erwachsener gestalten: Acht Handlungsfelder als Ausgangspunkt für einen akteursübergreifenden Innovationsprozess

Editorial

- 2 Mittag, O., W. H. Jäckel
Versorgungsmodelle in der medizinischen Rehabilitation – neue Befunde und Konzepte
- 189 Schliehe, F.
Auf dem Wege zu einer ergebnisorientierten Vergütung in der medizinischen Rehabilitation?
- 325 Schliehe, F.
Der ältere Patient in der medizinischen Rehabilitation
- 61 Schliehe, F.
Niedergelassene Ärzte und Rehabilitation
- 127 Schliehe, F.
Zielvereinbarungen in der medizinischen Rehabilitation
- 1 Aufnahme der Zeitschrift „Die Rehabilitation“ in den *Science Citation Index Expanded*

Originalarbeit

- 145 Baron, S., M. Linden
Wirksamkeitsanalyse einer stationären psychosomatischen Rehabilitation anhand des Mini-ICF-APP
- 283 Best, M., M. Lange, N. Karpinski, A. Hessel, B. Söpperterborg, W. Sieling, F. Petermann
Psychosomatische Rehabilitation: Effekte einer prästationären Beratung durch die Rentenversicherung
- 202 Bitzer, E. M., M. L. Dierks, W. Heine, P. Becker, H. Vogel, U. Beckmann, R. Butsch, H. Dörning, S. Brüggemann
Teilhabebefähigung und Gesundheitskompetenz in der medizinischen Rehabilitation – Empfehlungen zur Stärkung von Patientenschulungen
- 211 Bürger, W., R. Deck
SIBAR – ein kurzes Screening-Instrument zur Messung des Bedarfs an berufsbezogenen Behandlungsangeboten in der medizinischen Rehabilitation
- 326 Deck, R., S. Richter, A. Hüppe
Der ältere Patient in der Rehabilitation – Probleme und Bedürfnisse
- 73 Deck, R., J.-M. Träder, H. Raspe
Identifikation von potenziellem Reha-Bedarf in der Hausarztpraxis: Idee und Wirklichkeit
- 39 Deck, R., A. Hüppe, A. C. Arlt
Optimierung der Rehabilitationsnachsorge durch eine längerfristige Begleitung der Rehabilitanden – Ergebnisse einer Pilotstudie
- 30 Ehlebracht-König, I., A. Bönisch, J. Pönicke
Fraktionierte Rehabilitation: Ergebnisse einer randomisierten, kontrollierten Studie

- 190 Gerdes, N., U.-N. Funke, U. Schüwer, H. Kunze, E. Walle, A. Kleinfeld, M. Reiland, W. H. Jäckel
Ergebnisorientierte Vergütung der Rehabilitation nach Schlaganfall – Entwicklungsschritte eines Modellprojekts 2001–2008
- 345 Glattacker, M., K. Heyduck, C. Meffert
Entwicklung eines Fragebogens zur Erfassung des subjektiven Behandlungskonzepts von Rehabilitanden
- 277 Harfst, T., C. Ghods, M. Mösko, H. Schulz
Erfassung von positivem Verhalten und Erleben bei Patienten mit psychischen und psychosomatischen Erkrankungen in der Rehabilitation – der Hamburger Selbstfürsorgefragebogen (HSF)
- 154 Kalwa, M., B. Greitemann
Die technische Implementierung eines EDV-gestützten Prozessdokumentationssystems für den Routineeinsatz in der stationären medizinischen Rehabilitation (Reha-ProDok)
- 263 Karpinski, N., M. Lange, F. Petermann, A. Hessel, P. Lampe, M. Best
Einstellung zur psychosomatischen Rehabilitation: Entwicklung eines Patienten-Fragebogens
- 312 Kobelt, A., W. Pfeiffer, M. Winkler, V. vom Bauer, Ch. Gutenbrunner, F. Petermann
Sind Mobbingbetroffene eine besondere Patientengruppe in der psychosomatischen Rehabilitation?
- 160 Körner, M.
Ein Modell der partizipativen Entscheidungsfindung in der medizinischen Rehabilitation
- 103 Kreuzpointner, L.
Vorhersage des Umschulungserfolgs durch die Berufseignungsdiagnostik
- 298 Lange, M., B. Krohn-Grimberghe, F. Petermann
Patienten mit Fibromyalgiesyndrom: Der Einfluss von Depressivität auf den Rehabilitationserfolg
- 306 Lange, M., N. Karpinski, B. Krohn-Grimberghe, F. Petermann
Patienten mit Fibromyalgiesyndrom: Der Einfluss von Depressivität auf die Einstellung zur Schmerzbewältigung
- 335 Meng, K., B. Seekatz, H. Roßband, U. Worringen, H. Faller, H. Vogel
Entwicklung eines standardisierten Rückenschulungsprogramms für die orthopädische Rehabilitation
- 128 Meyer, T., N. Pohontsch, H. Raspe
Zielfestlegungen in der stationären somatischen Rehabilitation – die Herausforderung bleibt
- 288 Mohr, B., B. Krohn-Grimberghe, T. Gräf, J. Schulze, F. Petermann, P. Hampel
Patienten mit chronisch unspezifischem Rückenschmerz: Zur Bedeutung psychosozialer Merkmale
- 62 Müller, E., O. Mittag, M. Gülich, A. Uhlmann, W. H. Jäckel
Systematische Literaturanalyse zu Therapien in der Rehabilitation nach Hüft- und Kniegelenks-Total-Endoprothesen: Methoden, Ergebnisse und Herausforderungen
- 84 Muschalla, B., M. Vilain, C. Lawall, M. Lewerenz, M. Linden
Berufliche und soziale Partizipationsstörungen bei Patienten in der vertragsärztlichen Versorgung
- 95 Oster, J., G. Müller, J. von Wietersheim
„Wer profitiert?“ – Patientenmerkmale als Erfolgsprädiktoren in der psychosomatischen Rehabilitation
- 228 Petermann, F., R. Stachow, U. Tiedjen, N. Karpinski
Entwicklung eines Kurz-Fragebogens zum Krankheitsmanagement chronisch kranker Jugendlicher
- 257 Petermann, F., U. Koch
Psychosomatische Rehabilitation: Quo vadis?
- 222 Queri, S., A. Garbrecht, J. Grundmann†
Angehörigenarbeit mit Eltern schizophrener Erkrankter – Zusammenhang zwischen Symptombelastung und Beziehungsqualität
- 47 Raspe, H.
Medizinische Rehabilitation: „Change we need“
- 354 Reichel, C., J. Streit, S. Wunsch
Signifikante Änderungen der Pharmakotherapie in der gastroenterologischen Rehabilitation von Patienten mit Morbus Crohn
- 91 Rollnik, J. D.
Der Barthel-Index als Verweildauer-Prädiktor in der neurologischen Rehabilitation
- 15 Schmidt-Ohlemann, M., C. Schweizer
Mobile Rehabilitation: Eine Innovation in der ambulanten medizinischen Rehabilitation
- 26 Schnarr, S., W. F. Beyer
Sektorenübergreifende Versorgung in der Rheumatologie: Konzept und erste Erfahrungen in einem Modellprojekt
- 270 Schulz, H., T. Harfst, S. Andreas, S. Kawski, U. Koch, S. Rabung
Zusammenhang zwischen Patienten- und Therapeuten-einschätzungen der Ergebnisqualität in der Rehabilitation von Patienten mit psychischen/psychosomatischen Erkrankungen am Beispiel des SF-8
- 135 Streibelt, M.
Validität und Reliabilität eines Screening-Instruments zur Erkennung besonderer beruflicher Problemlagen bei chronischen Krankheiten (SIMBO-C)
- 166 Ströbl, V., R. Küffner, J. Müller, A. Reusch, H. Vogel, H. Faller
Patientenschulung: Qualitätskriterien der Schulungsumsetzung
- 361 Vogel, B., J. Jahed, J. Bengel, J. Barth, M. Härter, H. Baumeister
Implementierung eines psychodiagnostischen Stufenplans in der medizinischen Rehabilitation – Ergebnisse einer Pilotstudie
- 4 Wacker, E.
Das Persönliche Budget – Neue Leistungsgestaltung in der Behindertenhilfe

Praxisbericht

- 51 Schnitzler, E. E.
Loslassen, um weiter zu kommen – Praxisbericht: Therapeutisches Klettern in der psychosomatischen Rehabilitation

Reha-Recht/Reha-Politik

- 174 Braun, B.
Die Rehabilitation im System des Sozialleistungsrechts aus sozialpolitischer Sicht unter besonderer Berücksichtigung der Probleme der trägerübergreifenden Kooperation und Koordination
- 369 Ellger-Rüttgardt, S.
Die UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderungen und ihre Herausforderungen an die deutsche Bildungspolitik

A

Aeustergerling, A. 118
 Andreas, S. 270
 Arlt, A. C. 39
 Arbeitsgruppe „Bewegungstherapie“,
 DGRW 252

B

Baron, S. 145
 Barth, J. 361
 Bauer, V. vom 312
 Baumeister, H. 361
 Becker, P. 202
 Beckmann, U. 202
 Bengel, J. 361
 Best, M. 263, 283
 Beyer, W. F. 26
 Bitzer, E. M. 202
 Bönisch, A. 30
 Braun, B. 174
 Brüggemann, S. 202
 Bürger, W. 211
 Butsch, R. 202

D

Deck, R. 39, 73, 211, 326
 Dierks, M. L. 202
 Dörning, H. 202

E

Ehlebracht-König, I. 30
 Ellger-Rüttgardt, S. 369, 375
 Ewert, T. 185

F

Faller, H. 166, 335
 Funke, U.-N. 190

G

Garbrecht, A. 222
 Gerdes, N. 190
 Ghods, C. 277
 Glattacker, M. 345
 Gräf, T. 288
 Greitemann, B. 154
 Grundmann†, J. 222
 Gülich, M. 62
 Gutenbrunner, Ch. 312

H

Hampel, P. 288
 Harfst, T. 270, 277
 Härter, M. 361
 Heine, W. 202
 Hessel, A. 263, 283
 Heyduck, K. 345
 Hüppe, A. 39, 326

J

Jäckel, W. H. 2, 62, 190
 Jahed, J. 361

K

Kalwa, M. 154
 Karbe, H. 375
 Karpinski, N. 228, 263, 283, 306
 Kawski, S. 270
 Kleinfeld, A. 190
 Kobelt, A. 312
 Koch, U. 257, 270
 Körner, M. 160
 Kreuzpointner, L. 103
 Krohn-Grimberghe, B. 288, 298, 306
 Küffner, R. 166
 Kunze, H. 190

L

Lampe, P. 263
 Lange, M. 263, 283, 298, 306
 Lawall, C. 84
 Lewerenz, M. 84
 Linden, M. 84, 145

M

Meffert, C. 345
 Meng, K. 335
 Meyer, T. 128
 Mittag, O. 2, 62
 Mohr, B. 288
 Mösko, M. 277
 Müller, E. 62
 Müller, G. 95
 Müller, J. 166
 Muschalla, B. 84

N

Nachtigal, G. 123
 Niehaus, M. 375
 Nürnberger, I. 123

O

Oster, J. 95

P

Petermann, F. 228, 257, 263, 283, 288,
 298, 306, 312
 Pfeiffer, W. 312
 Poersch, M. 111
 Pohontsch, N. 128
 Pönicke, J. 30

Q

Queri, S. 222

R

Rabung, S. 270
 Raspe, H. 47, 73, 128
 Rauch, A. 375
 Reichel, C. 354
 Reiland, M. 190
 Reinsberg, B. 238
 Reusch, A. 166, 182, 184
 Richter, S. 326
 Riedel, H.-P. 321, 375
 Rollnik, J. D. 91
 Roßband, H. 335

S

Schian, H.-M. 375
 Schian, M. 115
 Schliehe, F. 61, 127, 189, 325
 Schmidt, C. 321, 375
 Schmidt-Ohlemann, M. 15
 Schmitt, M. 111
 Schmollinger, M. 115
 Schnarr, S. 26
 Schnitzler, E. E. 51
 Schott, T. 375
 Schröder, H. 375
 Schulz, H. 270, 277
 Schulze, J. 288
 Schüwer, U. 190
 Schweizer, C. 15
 Seekatz, B. 335
 Sieling, W. 283
 Söpper-Terborg, B. 283
 Spijkers, W. 375
 Stachow, R. 228
 Streibelt, M. 135
 Streit, J. 354
 Ströbl, V. 166, 182

T

Tiedjen, U. 228
 Träder, J.-M. 73
 Trempa, E. 182

U

Uhlmann, A. 62

V

Vilain, M. 84
 Vogel, B. 361
 Vogel, H. 166, 202, 335

W

Wacker, E. 4
 Walle, E. 190
 Wietersheim, J. von 95
 Winkler, M. 312
 Wittwer, U. 375
 Worringen, U. 335
 Wunsch, S. 354

Z

Zimmermann, I. 118